

Flecken Bruchhausen-Vilsen

Protokoll

Sitzungsnummer: FI/MA/010/24

über die Sitzung des Marktausschusses für den Eigenbetrieb Brokser Heiratsmarkt am
21.05.2024

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 19:50 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses in Bruchhausen-Vilsen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Hermann Hamann

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Lars Bierfischer als Vertretung für Herrn Günter Schweers
Herr Heinrich Klimisch
Herr Fabian Mestwerdt
Herr Lenne Jakob Przybylla
Herr Harm Schröder
Herr Thomas Warnke

Mitglieder ohne Stimmberechtigung

Herr Heinrich Büntemeyer (ab 19.08 Uhr)
Herr Klaus Schwecke

Verwaltung

Herr Ralf Rohlfing
Frau Christina Wendt

Gäste

Herr Willy Immoor

Abwesend:

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bernd Brümmer
Herr Bernd Garbers
Herr Günter Schweers

Mitglieder ohne Stimmberechtigung

Herr Lars Stummer

Öffentlicher Teil

Punkt 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Vorsitzender Herr Hamann eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung vom 07.05.2024 und somit die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Es gibt keine Einwände oder Änderungen für die Tagesordnung.

Punkt 2:

Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls über die 9. Sitzung vom 16. Januar 2024

Herr Hamann fragt nach, ob es Ergänzungen oder Einwände zum Protokoll gibt. Dies ist nicht der Fall.

Der öffentliche Teil des Protokolls vom 16. Januar 2024 wird genehmigt.

Punkt 3:

Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

Punkt 4:

Prüfung des Jahresabschlusses 2020 beim Eigenbetrieb TourismusService Bruchhausen-Vilsen

a) Feststellung des Jahresabschlusses 2020

b) Entlastung der Betriebsleitung

c) Behandlung des Jahresergebnisses 2020

Vorlage: FI-0141/24

Herr Schwecke fragt an, warum hier der Abschluss des Eigenbetriebes TourismusService vorgestellt wird. Dies erklärt Herr Rohlfing kurz damit, dass der Bereich Tourismus erst zum Ende des Jahres 2020 komplett aus dem Eigenbetrieb herausgelöst wurde. Ab 2021 läuft darüber nur noch der Markt alleine. Zukünftig wird es dann sicherlich auch einfacher sein die Jahresabschlüsse der Politik darzustellen.

Insgesamt ist der Jahresabschluss 2020 nicht zuletzt wegen der Corona Pandemie und der Nichtdurchführung des Brokser Heiratsmarktes als wirtschaftliches schwieriges Jahr und damit einem schlechten Jahresergebnis anzusehen.

Der Marktausschuss empfiehlt:

- a) Es wird die Richtigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Wirtschaftsjahr 2020 festgestellt.
- b) Der Betriebsleitung wird Entlastung für die wirtschaftliche Führung des Eigenbetriebes „TourismusService Bruchhausen-Vilsen“ im Wirtschaftsjahr 2020 erteilt.
- c) Der Jahresverlust des Wirtschaftsjahres 2020 in Höhe von 146.084,79 € wird als Verlustvortrag vorgetragen.

Ja: 7 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 5:

Brokser Heiratsmarkt 2024

- Vorstellung der vorläufigen Planungen

Herr Büntemeyer nimmt an der Sitzung teil.

Bevor Herr Rohlfing mit der Vorstellung der Marktplanungen beginnt, betont Herr Hamann, dass der Brokser Heiratsmarkt im Wettbewerb mit anderen Märkten steht. Verden, Vechta, Blasheim und Diepholz z.B. hatten zwischenzeitlich keinen Marktmeister und mussten sich einen neuen schnitzen. Er zeigt sich froh darüber, dass der Brokser Heiratsmarkt das Marktteam hat und wir immer so eine gute Mischung für den Markt zusammenstellen.

Herr Rohlfing bedankt sich für das Lob. Drumherum gibt es immer wieder neue Kollegen, viele halten nicht mehr lange durch. Das bedeutet auch, dass das Marktteam sich immer wieder an andere Kontakte gewöhnen muss.

Anhand einer PowerPoint-Präsentation stellt Herr Rohlfing die vorläufigen Planungen für den diesjährigen Brokser Heiratsmarkt vor. Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigelegt. Herr Rohlfing hofft darauf, dass die Eröffnung in diesem Jahr mit der Innenministerin Daniela Behrens, die die Einladung gerne wahrnimmt, wieder am Denkmal stattfinden kann.

Im Laufe der Präsentation hebt Herr Rohlfing besonders die Fahr-/ Laufgeschäfte hervor. Neben den bekannten Klassikern Riesenrad, Break Dancer, Polyp, Shaker, Hip Hop Jumper, Autoscooter, Scary House und Hiphop-Express fahren in diesem Jahr wieder tolle Highlights auf dem Brokser Heiratsmarkt auf. Desweiteren werden wieder viele Kinderfahrtgeschäfte vertreten sein.

Auf die Werbemaßnahmen in diesem Jahr geht Herr Rohlfing auch kurz ein, stellt das bekannte Werbekonzept vor und gibt bekannt, dass vermehrt im Bereich Soziale Medien aufgestockt werden soll und an einer neuen Homepage gearbeitet wird.

Im Zusammenhang mit den Missständen im letzten Jahr bezüglich der Lautstärke durch Beschallungsanlagen bei vielen Ausschankbetrieben, weist Herr Rohlfing darauf hin, dass diese ein Anschreiben mit der Aufforderung erhalten haben, Musik ausschließlich in Zimmerlautstärke abzuspielen. Der Brokser Heiratsmarkt ist familiengerecht und soll es auch bleiben.

Aufgrund der fehlenden Pferde bittet Herr Bierfischer darum, eine andere Begrifflichkeit/ einen anderen Namen für den Pferdemarkt zu finden. Ihm ist bewusst, dass es schwierig ist, den Pferdemarkt wie er früher einmal war, aufrecht zu erhalten. Gerade deswegen tut er sich schwer damit, mit etwas zu werben, was es in der Form nicht mehr gibt.

Herr Hamann gibt zu bedenken, dass die Anzahl der Tiere auch auf anderen Märkten immer weiter zurückgeht und diese trotzdem als Viehmärkte betitelt werden. Aus Sicht von Herrn Rohlfing ist die Argumentation schon nachzuvollziehen, aber auch der Name ist Tradition und es wird nicht einfach, den Markt so zu betiteln, dass der Name ihm gerecht wird. Wir werden weiter versuchen, zumindest Tiere zur Schau zu stellen, auch wenn diese nicht zum Verkauf angeboten werden. Dafür soll das Programm erweitert werden und Kooperationen mit den hiesigen Reitvereinen eingegangen werden.

Frau Wendt bittet diesbezüglich wiederholt darum, dass auch die Mitglieder des Marktausschusses gerne Tipps geben können, wen man ihrer Meinung nach ansprechen sollte, um weiterhin einen Pferdemarkt abhalten zu können. Für Anregungen und Unterstützung ist die Verwaltung immer dankbar.

Auf die Nachfrage von Herrn Schwecke, ob sich auf die Anzeige für die Gewerbeschau jemand gemeldet hat, antwortet Herr Rohlfing, dass es ein Versuch war, die Ausbeute allerdings sehr schwerfällig ist. Erfahrungsgemäß sind direkte Anfragen an potentielle Aussteller wesentlich effektiver.

Diese Aussage wirft bei Herrn Bierfischer die Frage auf, ob es insgesamt noch genug Bewerbungen gibt, was Herr Rohlfing durchaus bejahen kann. Da es viele Interessenten für den Brokser Heiratsmarkt gibt, werden wir auf jeden Fall das Niveau aus 2023 halten.

Der Marktausschuss nimmt die vorläufigen Planungen positiv zur Kenntnis.

Punkt 6: **Mitteilungen der Verwaltung**

Punkt 6.1: **Marktplatznutzung/ Veranstaltungen**

Herr Rohlfing gibt einen Überblick, welche weiteren Aktivitäten in diesem Jahr auf dem Marktplatz stattfinden:

- 02. Juni 2024 – Gründungsfest der Kirchengemeinde Bruchhausen-Vilsen
- 06. Juli 2024 – Kreisfeuerwehrverbandstag

Hierzu gibt Herr Warnke den Hinweis, dass zeitgleich Public Viewing auf dem Sportplatz stattfinden und es somit insgesamt etwas voller auf und um den Marktplatz werden könnte.

Punkt 7:

Anfragen und Anregungen

Punkt 7.1:

Sponsoren für den Markt

Ein Besuch auf der Maiwoche in Osnabrück warf bei Herrn Schwecke den Gedanken auf, ob es auch für den Brokser Heiratsmarkt denkbar wäre, mit großen Bildschirmen zu arbeiten, auf denen ständig Werbung von diversen Sponsoren läuft, um eine zusätzliche Einnahmequelle zu haben. Abgesehen davon, dass es keine „öffentlichen“ Displays auf dem Marktgelände gibt, erläutert Herr Rohlfing, dass die Zelte viel mit Sponsoren arbeiten und die Verwaltung dies in kleinem Maße (Banner etc.) über Sponsoringverträge mit Bremen Vier, Avacon, AWG, Kreiszeitung und Kreissparkasse auch bereits praktiziert.

Punkt 7.2:

Instagram-Auftritt des Marktes

Unter Bezug auf den Instagram-Auftritt des Brokser Heiratsmarktes, schlägt Herr Warnke vor, den überschaubaren Followerzahlen mit dem Kauf von Reichweite auf die Sprünge zu helfen. Die Kosten hierfür sind gegenüber dem effektiven Nutzen verschwindend gering. Die Verwaltung wird die Kosten dafür ermitteln.

Punkt 8:

Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

Herr Hamann bedankt sich bei den Anwesenden und schließt um 19.50 Uhr die Sitzung.

Der Gemeindedirektor

Der Ausschussvorsitzende

Die Protokollführerin